

**Presseservice**Heimo Lubetz, Phone +43 664 1400034, heimo.lubetz@aon.at,**WM-Information 01** – 19.11.2018 - Vorinformation/AUT-Delegation/

teilnehmende Radballteams A und B

Hallenradsport Weltmeisterschaft 2018 in Liège/Belgien

Nur Vorarlberger Sportler sind im „Team Austria“ dabei

Ein Jahr nach der Heim-WM in Dornbirn startet das österreichische Hallenradsportteam an der Weltmeisterschaft im wallonischen Liège (Lüttich)/Belgien. Die dortige „Country Hall de Liège“ ist Austragungsort der 82.ten Radball-WM, zum 63. Mal gibt es eine WM im Kunstradfahren. Gegenüber dem Vorjahr ist das österreichische Team etwas kleiner, weil Verletzungen einen Start an der WM nicht zulassen.

Drei Tage Kunstrad und Radball auf höchstem Niveau

Sportler aus 22 Nationen starten ab Freitag, 23.11.2018 in unterschiedlichen Disziplinen im Kunstradfahren und in den Gruppen A und B beim Radball. Es wird ein dicht gedrängtes Sportprogramm mit Medaillenvergaben an jedem der drei Tage geben. Geleitet wird das sportliche Gesamtprogramm vom Technischen Delegierten der UCI, Günter Altwegg/Schweiz. Man darf spannende Wettbewerbe im Kunstrad und Radballern erwarten. Die Besten jeder Disziplin starten entsprechend ihrer Punkteingabe am Schluss. Und die Top-Vier bestreiten noch einen Finaldurchgang um die Medaillenränge!

Kunstrad – Medaillen werden angestrebt

Im Kunstradfahren wurden die wichtigen nationalen und internationalen Wettbewerbe zur Qualifikation für die WM-Teilnahme herangezogen. Zudem war noch das Erreichen von vorgegeben Limits ein Kriterium. Alle Starterinnen und Starter haben diese Vorgaben gemeistert und zeigten sich bereits bei den letzten Wettkämpfen (3-NationenCup in Hohenems und ASVÖ Kunstrad Cup in Bregenz) in sehr guter Form.

Die Beherrschung der Spezialfahrräder erfordert sehr viel Geschick, Talent und jahrelanges intensives Training. Beim Kunstrad müssen die Sportler in fünf Minuten bis zu 30 Übungen vorführen. Jede Übung wird eine komplette oder eine halbe Runde lang gefahren. Gewertet werden der Schwierigkeitsgrad und die Ausführung.

Adriana Mathis (RV 11er Meiningen) und **Denise Boller** (RV böhler Gisingen) haben an der WM im „1er Damen“ die dritt- bzw. vierthöchste Punkteanzahl eingereicht. Das Ziel beider Sportlerinnen ist das Erreichen des Vierer-Finales. Dafür sind aber Top-Leistungen notwendig, ihre größten Konkurrentinnen kommen aus Deutschland und der Schweiz.



Ihren erst 2. WM-Start absolvieren im „2er Damen“ die jungen **Svenja Bachmann/Rosa Kopf** (RV Enzian Sulz). Sie geben die dritthöchste Punktezahl ein. Für die aktuellen österreichischen Rekordhalter ist ein Finalplatz das erklärte Ziel.

Bei den Herren im „1er“ ist die Leistungsdichte hinter den beiden deutschen Favoriten besonders groß. Die Eingabepunkte von **Marcel Schnetzer** (RV Böhler Gisingen) und **Christopher Schobel** (RC Mazda Hagspiel Höchst) lassen einen Rang zwischen fünf und zehn erwarten. Es wird, wie bei allen Sportlerinnen und Sportlern, auf die Tagesform ankommen.

Die erste Medaillenentscheidung findet bereits am Freitagabend statt. Der „4er open“ mit **Leonie Huber, Lea Schneider, Lukas Schneider** und **Julia Wetzel** (RC Mazda Hagspiel Höchst) hat alle Chancen, eine Medaille zu erringen. Erst letzte Woche hat das Quartett aus dem Rheindelta einen neuen österreichischen Rekord mit 193,39 Pkt. ausgefahren.

Radballer wollen den Titel zurück

Zu den Radball-Favoriten zählen die letztjährigen Vizeweltmeister **Patrick Schnetzer/Markus Bröll** vom RC Mazda Hagspiel Höchst. Das erklärte Ziel ist es, den Titel wieder nach Österreich zu holen. Und dieses Ziel ist nicht unrealistisch, sie haben heuer national und international eigentlich fast alles gewonnen, was es zu gewinnen gab. Als Trainingspartner an der WM stehen ihnen Kevin Bachmann/Stefan Feurstein von der SG Sulz/Dornbirn zur Seite.

Bei den Radballern wird nach einem vorgegebenen Turniersystem pro Spiel 2 x 7 Minuten gespielt. Insgesamt sind bei der WM 12 Nationen am Start. Ein Team besteht aus zwei Spielern (Tormann und Feldspieler), der Ball ist etwa 600 Gramm schwer und wird mit dem Rad im gegnerischen Tor untergebracht. Geschossen wird hauptsächlich mit dem Vorderrad, die Top-Spieler versuchen es schon auch einmal „verkehrt herum“!

Was zeichnet die Vorarlberger HallenradSPORTler besonders aus?

Es ist nicht überliefert, warum sich gerade in Vorarlberg einige, erfolgreiche HallenradSPORTvereine etabliert haben. Wahrscheinlich liegt es einerseits am Ehrgeiz des alemannischen Volksstammes, andererseits sicher auch an der „Kleinheit/Überschaubarkeit“ der Region Vorarlberg. Die HallenradSPORTvereine liegen alle in einem Umkreis von rd. 25 km, was sich sehr positiv auf die Sportler, auf das Training und natürlich auf die „Wettkämpfe in der Nähe“ auswirken. Darüber hinaus gab und gibt es einen regen sportlichen Kontakt zu den Nachbarländern Schweiz, Liechtenstein und Süddeutschland. Etliche ehemalige WM-Medaillengewinner stehen in den Vereinen den Sportlern als Trainer und Betreuer zur Seite.

**Die österreichische WM-Delegation 2018**

(in Klammer die Anzahl der WM-Teilnahmen inkl. Liège)

Kunstrad „1er“ Damen	Adriana Mathis, ARBÖ RC Meiningen (7) Denise Boller, ÖAMTC RC böhler Gisingen ()
Kunstrad „1er“ Herren	Marcel Schnetzer, ÖAMTC RC Altenstadt (7) Christopher Schobel, ÖAMTC RC Mazda Hagspiel Höchst(4)
Kunstrad „2er“ Damen	Rosa Kopf/Svenja Bachmann, ÖAMTC RV Enzian Sulz (2)
Kunstrad „4er open“	Leonie Huber, Lea Schneider, Lukas Schneider, Julia Wetzel (3) ÖAMTC RC Mazda Hagspiel Höchst
Radball	Patrick Schnetzer (9) / Markus Bröll (7), ÖAMTC RC Mazda Hagspiel Höchst
Radball Ersatzteam	Kevin Bachmann (1) / Stefan Feurstein (1), SG Sulz/Dornbirn

Neben den Sportlern sind noch folgende Personen beim WM-Team dabei:

UCI Chief Commissaire Radball	Herbert Benzer
UCI Commissaires Kunstrad	Alfred Melbinger
Team AUT Delegationsleiter	Andreas Schnetzer
Nationaltrainer Radball	Gernot Fontain
Nationaltrainer Kunstrad	Günter Nicolussi
Mechaniker	Wolfgang Bröll
Physiotherapeut	Daniel Flatz
Heimtrainer	alle Trainer der Sportlerinnen und Sportler sind vor Ort

Radball-Teams Gruppe A

AUT – Schnetzer Patrick / Bröll Markus
BEL – Damen Brecht / Dirikx Niels
CZE – Jiri Hrdlicka sen. / Pavel Loskot
FRA – Seyfried Quentin / Seyfried Mathias
GER – Mlady Bernd / Mlady Gerhard
SUI – Schneider Roman / Looser Paul

Radball-Teams Gruppe B

ARM – Mkhitarian Arnak / Voskanyan Artak
CAN – Saucier Jean / Lauzon Luke
HKG – Wing Tai Ho / Chun Hin Kwan
LIE – Schönenberger Lukas / Schönenberger Markus
HUN – Krausz Bence / Ocsik Viktor
JPN – Murakami Yusuke / Takahashi Yuma
MAS – Dahalam Mohamad Zikri / Zulkifli Muhammad Dhiaulhaq

**WM-Information 3 -18.11.2018 – Zeitplan, Starts Team AUT****Vorläufiger Programmablauf/Startzeiten der österreichischen Teilnehmer:****Freitag, 23.11.2018****09.00 – 18.00 Uhr**

Radball Gruppe B und Kunstrad 1er Frauen, 2er open, abwechselnd

19.00 – 21.50 Uhr

19.00 Uhr Eröffnungsfeier

ca. 20.15 Uhr Kunstrad 4er open Team AUT, Finale

ca. 20.55 Uhr Siegerehrung 4er open

ca. 21.10 Uhr Radball Gruppe A AUT - BEL

Samstag, 24.11.2018**08.00 – 13.00 Uhr**

Radball Gruppe A und Kunstrad 1er Damen und Herren, abwechselnd

ca. 10.06 Uhr Radball Gruppe A AUT - CZE

14.00 – 18.00 Uhr

Radball Gruppe A und Kunstrad 1er Damen und Herren, abwechselnd

ca. 14.08 Uhr AUT Kunstrad 1er Damen Denise Boller

ca. 14.16 Uhr AUT Kunstrad 1er Damen Adriana Mathis

ca. 15.15 Uhr Radball Gruppe A AUT - SUI

ca. 16.35 Uhr Radball Gruppe A AUT - FRA

19.00 – 22.00 Uhr

Radball Gruppe A und Kunstrad 1er Damen und Herren, abwechselnd

ca. 19.20 Uhr AUT Kunstrad 1er Herren Christopher Schobel

ca. 19.27 Uhr AUT Kunstrad 1er Herren Marcel Schnetzer

ca. 21.20 Uhr Siegerehrung 1er Damen

ca. 21.44 Uhr Radball Gruppe A AUT - GER

Sonntag, 25.11.2018**09.00 – 12.00 Uhr**

Kunstrad 2er Frauen und Radball Gruppe A, Zwischenrunde, abwechselnd

Kunstrad 1er Männer

13.00 – 18.00 Uhr

Radball Gruppe A/B Auf/Abstieg, Halbfinale und Kunstrad 2er Frauen Finale

ca. 14.30 Uhr Siegerehrung Kunstrad 2er Frauen

ca. 15.20 Uhr Kunstrad 1er Männer Finale

ca. 15.55 Uhr Siegerehrung Kunstrad 1er Männer

ca. 16.20 Uhr Radball Gruppe A Finale

ca. 16.45 Uhr Siegerehrung Radball Gruppe A

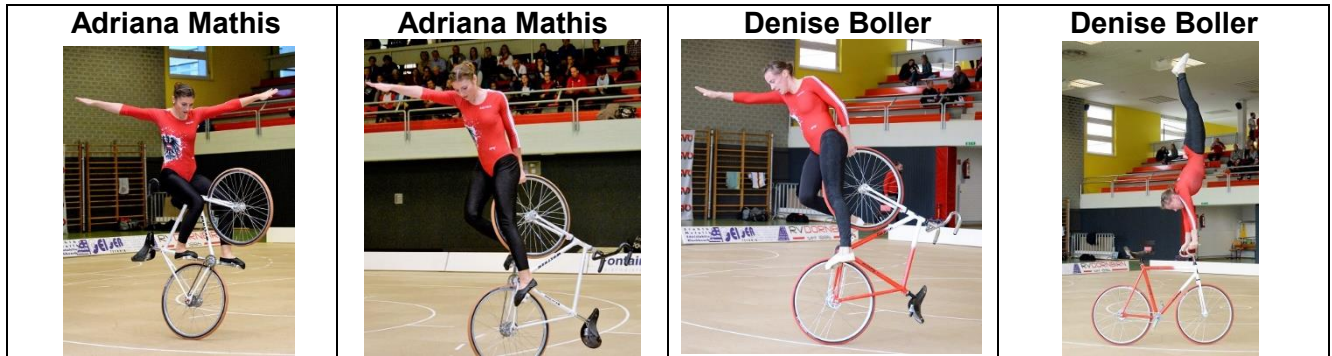
ca. 17.10 Uhr Abschlussfeier

Presseservice

Heimo Lubetz, Phone +43 664 1400034, heimo.lubetz@aon.at,

WM-Information 4 -18.11.2018 – Bilder vom Team AUT, Originaldaten von der dropbox,

1er Damen



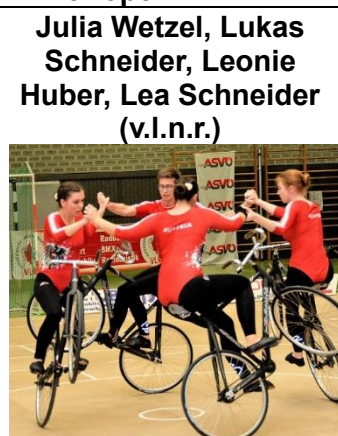
1er Herren



2er Damen



4er open



Radball

